

Quelle: www.lazarus.at/2023/10/31/altenpflege-preis-2023

Altenpflege-Preis 2023: Nachhaltiges Integrationskonzept für ausländische Mitarbeitende in Niedersachsen

☒ Die Insanto Seniorenresidenzen in Winsen/Aller (Niedersachsen) haben mit ihrem Konzept zur Integration ausländischer Mitarbeitender den AltenpflegePreis 2023 gewonnen.



Foto: Altenpflege, Vincentz Network

Hier werden ausländische Mitarbeitende schon vor ihrer Ankunft in Deutschland gut begleitet und entwickeln durch ganzheitliche Unterstützung und Möglichkeiten, sich beruflich weiter zu entwickeln, eine enge Bindung ans Unternehmen:

„Unter dem Titel ‚Mehr als Willkommen! Durch erfolgreiche Integration ausländischer Pflegefachpersonen gemeinsam besser pflegen!‘ haben wir ein

herausragendes Integrations-Konzept gesucht. Wir freuen uns, dass wir es hier bei Insanto Seniorenresidenzen in optimaler Umsetzung gefunden haben“, so die Altenpflege-Chefredakteurin Miriam von Bardeleben bei der Preisverleihung am vergangenen Donnerstag.

Hauptjurorin Anja Weinert hob hervor, dass die ausländischen Mitarbeitenden durch den Einsatz von unterschiedlichen Schulungsportalen selbst die Möglichkeit bekommen, die erforderlichen Lerngebiete je nach Stand der eigenen Ressourcen zu erarbeiten. „Die neuen Mitarbeiter bekommen persönliche Unterstützung. Sie haben feste Ansprechpartner und erhalten ein regelmäßiges Feedback zur eigenen Entwicklung“, lobte Weinert. „Bereits in der Phase zur deutschen Anerkennung des Berufes zur Pflegefachkraft werden die persönlichen Stärken gefiltert und bei der Auswahl des Einsatzgebietes in Bezug gesetzt.“

Neben den Zielen und konkreten Umsetzungsmaßnahmen standen für die AltenpflegePreis-Jury auch Aspekte der Bewohnerorientierung im Fokus sowie die Nachhaltigkeit des Konzeptes und ob es Vorbildcharakter für andere Einrichtungen hat und gut umsetzbar ist. In allen Punkten konnte das Gewinnerkonzept überzeugen.

Insanto-Geschäftsführer Jan Kaiser bedankte sich bei seinem Team. „Es freut mich, dass wir nun zusammen den Preis in Empfang nehmen können. Wir wollen unseren ausländischen, aber auch unseren Stamm-Mitarbeitenden ermöglichen, wieder Spaß an der Arbeit zu haben, uns von Herausforderungen nicht entmutigen zu lassen und stattdessen gemeinsam am Ball zu bleiben.“

[>Nähere Informationen hier](#)